

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Jeversches Wochenblatt  
1888**

32 (25.2.1888)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-390671](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-390671)

# Feverisches Wochenblatt

11 11 8

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

N<sup>o</sup>. 32. Sonnabend, den 25. Februar 1888.

## Obrikeitliche Bekanntmachungen.

### Militair-Sache!

#### Bekanntmachung!

In Folge des Gesetzes, betr. Aenderungen der Wehrpflicht, treten alle Officiere, Sanitäts-Officiere, oberen Militairbeamten und Mannschaften, welche im Jahre 1850 (Elsaß-Lothringer im Jahre 1851) und später geboren sind, im Heere oder der Flotte activ gedient haben und bereits verabschiedet bezw. zum Landsturm übergeführt waren, sowie die geübten Ersatz-Reservisten, welche bereits zum Landsturm entlassen, wieder in militairische Controle und gehören fortan zur Landwehr zweiten Aufgebots bezw. Seewehr zweiten Aufgebots.

Diese Personen werden hierdurch aufgefordert, sich **sofort**, aber **spätestens bis zum 13. März d. J.** unter Vorlage ihrer Militairpapiere mündlich oder schriftlich anzumelden und zwar:

die **Officiere** pp. direct beim unterzeichneten Bezirks-Commando,

die **Mannschaften** beim zuständigen Bezirksfeldwebel ihres jetzigen Aufenthaltsorts.

Diese Meldung hat auch dann zu erfolgen, wenn die Militairpapiere nicht mehr vorhanden sind.

Wer sich schriftlich meldet, hat dabei anzugeben, bei welchem Bezirks-Commando er sich zur Zeit der Ueberführung zum Landsturm in Controle befunden und wo er gewohnt hat, für welchen Ort, — bei Städten Straße und Hausnummer — er sich meldet, ob er verheirathet ist und Kinder, eventuell wie viele, hat, sowie welchem Gewerbe oder Stand er angehört.

Wer die vorgeschriebene Meldung unterläßt, wird nach § 67 des Reichs-Militair-Gesetzes bestraft.

Vorstehende Meldefrist ist für diejenigen Personen, welche sich außerhalb Deutschlands bezw. auf Seereisen befinden, bis zum 30. September 1888, bezw. wenn dieselben vor diesem Zeitpunkte nach Deutschland zurückkehren oder bei einem Seemanns- amte des Inlandes abgemustert werden, bis 14 Tage nach erfolgter Rückkehr bezw. Abmusterung verlängert.

Diesjenigen zur Zeit des Inkrafttretens des Gesetzes bereits dem Landsturm angehörigen Personen, welche vor 1850 geboren sind, treten je nach ihrem Lebensalter zum Landsturm ersten bezw. zweiten Aufgebots über.

**Angehörige der Ersatz-Reserve zweiter Classe werden Angehörige des Landsturms ersten Aufgebots.**

Auf Landsturmpflichtige finden bereits im Frieden nachstehende Bestimmungen Anwendung:

a. Landsturmpflichtige, welche durch Consulats-Attest nachweisen, daß sie in einem außer-europäischen Lande eine ihren Unterhalt

sichernde Stellung als Kaufmann, Gewerbetreibende pp. erworben haben, können für die Dauer ihres Aufenthalts außerhalb Europas von der Befolgung des Aufrufs entbunden werden.

Bezügliche Gesuche sind an den Civil-Vorsitzenden derjenigen Ersatz-Commission zu richten, in deren Bezirk die Gesuchsteller nach abgeleiteter Dienstpflicht im Heere oder in der Flotte zum Landsturm entlassen bezw. von vornherein (bisher der Ersatz-Reserve zweiter Classe) dem Landsturm überwiesen sind.

b. Der Uebertritt aus dem Landsturm ersten Aufgebots in den des zweiten Aufgebots erfolgt mit dem 31. März desjenigen Kalenderjahres, in welchem das 39. Lebensjahr vollendet wird. Die Landsturmpflicht im zweiten Aufgebote erlischt mit dem vollendeten 45. Lebensjahre, ohne daß es dazu einer besonderen Verfügung bedarf.

**Angehörige der bisherigen Ersatz-Reserve erster Classe sind nunmehr Angehörige der Ersatz-Reserve.** Diejenigen der gegenwärtigen Seewehr angehörigen Mannschaften, welche derselben von Hause aus durch die Ersatz-Behörden überwiesen sind, werden nunmehr Angehörige der **Marine-Ersatz-Reserve.**

Die Mannschaften der Ersatz-Reserve und Marine-Ersatz-Reserve gehören zum **Beurlaubtenstande** und erhalten in Folge hiervon veränderte Militairpapiere. Oldenburg, den 15. Februar 1888.

Königliches Bezirks-Commando I Oldenburg.

#### Bekanntmachung.

Die zum Krongut gehörige Parzelle Nr. 24 in der Wiedel bei Fever soll für die Zeit vom 1. Mai 1888 bis dahin 1894 als einschnittiges Mähland mit Nachweide anderweitig unter der Hand verpachtet werden.

Pachtliebhaber wollen ihre Gebote schriftlich oder mündlich bis spätestens den

**10. März d. J.**

beim Großherzoglichen Amte Fever oder bei der Domainen-Inspection abgeben.

Oldenburg, den 16. Februar 1888.

Domainen-Inspection.

Rüder.

Die staatlichen Kirchenstühle in der hiesigen Stadtkirche, Nr. 9, 13, 38 und 42, sollen am

**Montag, den 27. d. Mts.,**

**Mittags 12 Uhr,**

auf dem Amte auf 3 oder 6 Jahre verpachtet werden. Amt Fever, 1888 Februar 18.

H a e s s e n.



**Zur anderweitigen Verpachtung der Chauffee-  
geldhebestellen**

1. zu Siebetshaus,
2. zu Hohenkirchen (Chauffee: Zeber—Horumersiel) vom 1. Mai d. J. an wird  
zweiter Termin auf

**Dienstag, den 28. d. M.,  
Mittags 12 Uhr,**

auf dem Amte angelegt.

Amt Zeber, 1888 Februar 20.

Hahessen.

Folgende mit dem 1. September d. J. aus der  
Pacht fallende Jagden, nämlich auf dem

1. a. Catharinengroden mit Außengroden,  
b. Sandergroden,  
c. Cäciliegroden mit Außengroden,
2. Rüstinger Außengroden,
3. Andel- und Baugroden, sowie Waagegroden  
von Boklapp bis an das Rüstinger Siel-  
tief incl. des Waagelanwes binnen Deichs,
4. Friederikengrodenland,
5. Mahnstück (von der Tettenser Amtsgrenze  
bis zur Hafenschlenge),
6. Schilliger Außengroden,
7. den ehemals Frank'schen Ländereien in der  
Stadtgemeinde Zeber,

sollen am

**Montag, den 5. März d. J.,  
Vormittags 11 Uhr,**

auf dem Amte auf 3 oder 6 Jahre (die ad 7 ge-  
dachte Jagd auf 1 Jahr) anderweitig verpachtet werden.

Amt Zeber, 1888 Februar 21.

Hahessen.

Die gewöhnliche Reinigung und Unterhaltung  
verschiedener Wege, Straßen und Plätze der Stadt-  
gemeinde Zeber für das Jahr 1. Mai 1888/89 soll  
**am Montag, den 27. dieses Monats,**

**Morgens 11 Uhr,**

auf dem Rathhause ausverdingen werden.

Zeber, den 16. Februar 1888.

Der Stadtmagistrat.

Dr. Büsing.

Gerdes.

Am Montag, den 5. März d. J., sollen auf  
dem Rathhause verpachtet beziehentlich ausverdingen  
werden:

1. Morgens 11 Uhr die Nutzung des Ufer-  
grases an den Stadtgräben pro 1. Mai  
1888/89.
2. Morgens 11 $\frac{1}{2}$  Uhr die Straßenbeleuchtung  
pro 1. Mai 1888/89.
3. Morgens 11 $\frac{3}{4}$  Uhr die Abfuhr des städti-  
schen Unraths pro 1. Mai 1888/89.

Zeber, den 16. Februar 1888.

Stadtmagistrat.

Dr. Büsing.

Gerdes.

Bei dem hiesigen Amtsgericht ist die Stelle  
eines Hilfsprotocollisten zu belegen, welcher auch  
zugleich bei der Expedition Beschäftigung finden kann.  
Zeber, 1888 Februar 21.

Amtsgericht.

Gräpel.

Volte.

Die Bieferung des für die Wege und Straßen  
pro 1. Mai 1888/89 erforderlichen Füll- und Kies-  
sandess soll am Montag, den 5. März d. J., Morgens  
11 Uhr, auf dem Rathhause ausverdingen werden.  
Reflectanten haben vorher Proben einzureichen.

Zeber, den 16. Februar 1888.

Stadtmagistrat.

Dr. Büsing.

Gerdes.

**Steckbrief.**

Gegen die wegen 10 Diebstahlsvergehen an-  
geklagte Ehefrau des Zimmermeisters Ferdinand  
Wohlan, Marie, geb. Häfeler, welche sich am 18.  
Februar von ihrem bisherigen Wohnorte Belfor  
heimlich entfernt hat, ist vom Großherzoglichen Amts-  
gerichte Zeber die Untersuchungshaft verhängt.

Antrag: Festnahme und Zuführung.

Zeber, 1888 Februar 22.

Der Amtsanwalt.

Tenge.

In den Staatsforsten des Reviers Neuenburg  
kommen zum öffentlichen Verkauf:

**1. am Montag, den 5. März d. J.**

- a. im großen Schaar: 250 Fuder Eichen, Buchen  
und Hainebuchen, Bau-, Nutz-, Nid- und  
Brennholz, und 4 Fuder Eichen, Nutzholz,
- b. im kleinen Schaar: 80 Fuder Eichen, Nutz-  
Nid- und Brennholz.

Käufer versammeln sich Morgens 10 Uhr an  
der Bochhorn-Zeteler Chauffee am Forstorte große  
Schaar.

**2. am Dienstag, den 6. März d. J.**

- c. im Fockenholt: 100 Fuder Eichen, Nid-  
und Brennholz, 12 Fuder Lärchen und  
Fuder Föhren, Nide,
- d. im Memmenthun: 160 Fuder Eichen, Nutz-  
Nid- und Brennholz, 10 Fuder Fichten und  
5 Fuder Föhren, Nide,
- e. im Himmelreich: 50 Fuder Eichen, Bau-  
Nutz- u d Brennholz.

Käufer versammeln sich Morgens 10 Uhr an  
dem Grabsteder Wege, am Forstorte Fockenholt.  
Barel, 1888 Febr. 20.

Amt.

v. Buschmann.

**Immobil-Verkauf.**

In Convocationssachen,

betreffend den öffentlichen Verkauf der der  
Firma Knuri & Herz in Liquid. zu Zeber  
gehörigen, zu Artikel 242 und 112 der  
Mutterrolle der Gemeinde Zeber und  
Art. 180 der Mutterrolle der Gemeinde  
Bakens verzeichneten Immobilien,

wird zweiter Termin zum Verkaufe auf den

**28. Febr. d. J., Mittags 12 Uhr,**

in Bud's Hotel hieselbst angelegt.

Zeber, den 11. Februar 1888.

Großherzogliches Amtsgericht, Abth. I.

Abrahams.

Meyerholz.

**Auswärtige Behörde.**

**Bekanntmachung.**

Der in der Gemerkung Verbum, Kreis Wittmund  
belegene Domantplatz, Südwendung, mit Wohn- und



Wirthschaftsgebäuden, sowie mit 52,2323 ha Grundstücken, soll auf den Zeitraum von 12 Jahren, nämlich vom 1. Mai 1889 bis dahin 1901, anderweit verpachtet werden, wozu ein öffentlicher Bietungstermin auf

**Sonnabend, den 21. April d. J.,  
Vormittags 11 $\frac{1}{2}$  Uhr,**

im Gasthose zur Finkenburg zu Wittmund hierdurch anberaumt wird.

Der Pachtgelbermindestbetrag ist auf 3500 Mk., das von dem Pachtbewerber nachzuweisende Vermögen auf 21 000 Mk. und die zu leistende Caution auf 1200 Mk. festgesetzt.

Die Verpachtungsbedingungen pp. können in meinem Amtsklokal hier eingesehen werden.

Murich, den 20. Februar 1888.

Der Domainen-Rentmeister.

B ö h m a n n.

### **Bekanntmachung.**

Der in den Gemarkungen Funnig und Carolinenfiel, Kreis Wittmund, belegene Domainalplatz Ludwigsburg mit Wohn- und Wirthschaftsgebäuden, sowie mit 61,564 ha Grundstücken, soll auf den Zeitraum von 12 Jahren, nämlich vom 1. Mai 1889 bis dahin 1901, anderweit verpachtet werden, wozu ein öffentlicher Bietungstermin auf

**Sonnabend, den 21. April d. J.,  
Vormittags 10 Uhr,**

im Gasthose zur Finkenburg zu Wittmund hierdurch anberaumt wird.

Der Pachtgelbermindestbetrag ist auf 4500 Mk., das von dem Pachtbewerber nachzuweisende Vermögen auf 27 000 Mk. und die zu bestellende Kaution auf 1500 Mk. festgesetzt.

Die Verpachtungsbedingungen pp. können in meinem Amtsklokal hier eingesehen werden.

Murich, den 18. Februar 1888.

Der Domainen-Rentmeister.

B ö h m a n n.

### **Gemeindefache.**

Die Instandhaltung der Fahrwege der Gemeinde St.-Jooft pro 1888 wird am 28. Februar d. J., Nachmittags 4 Uhr, in Kirchhoff's Wirthshause zu Aliebrücke mindestens ausverdingen.

St.-Jooft, den 13. Februar 1888.

G. D n k e n.

### **Verpachtungen.**

### **Verpachtung.**

Herr A. S. Levy aus Paris beabsichtigt, seine unter Koffhausen belegenen

**beiden Mäke,**

bestehend aus

**2 Wohngebäuden mit Gärten  
und 104,20 Grasen Marsch-  
landes, beste Fettweiden,**

auf Fahrmaße zu verpachten, zu welchem Zwecke ich hiemit Termin auf

**Donnerstag, den 1. März d. J.,  
Nachmittags präcise 1 Uhr,**

im v. Thünen'schen Gesthose zu Neustadtgödens anberaume.

Wittmund, den 3. Febr. 1888.

H. Eggers,

Königl. Preuß. Auctionator.

### **Verpachtung v. Stüdländereien.**

Herr Landwirth H. Plagge zu Barkel läßt wegen Einschränkung seines landwirthschaftlichen Betriebes am

**Sonnabend, den 3. März d. J.,  
Nachmittags 5 Uhr,**

im Wirthshause der Frau Wittwe Faß zu Glarum:

**18 Matten bestes**

**Weideland**

(nämlich zwei 3 Matten, ein 3 $\frac{1}{2}$  Matten und zwei 4 $\frac{1}{2}$  Matten)

auf 6 resp. 3 Jahre durch den Unterzeichneten verpachten. Pachtliebhaber werden eingeladen.

Feber, den 16. Februar 1888.

A. Siemens.

### **Vergantungen.**

In Auftrag werde ich

**am Montag, den 27. djs. Mts.,  
Nachmittags 1 Uhr,**

in und bei der Wohnung der Wittwe des Gerd Folkers Gerdes bezw. des Zimmermeisters Heinr. Willms zu Waddewarden öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkaufen:

### **2 trüchtige Schafe,**

1 esch. Secretair, 1 zweithürigen Kleiderschrank, 1 esch. do., 1 Eschschrank, 2 Ausziehtische, mehrere andere Tische, 6 Polsterstühle, 6 Rohrstühle, 2 amerikan. Wanduhren, 1 Schreibpult, Spiegel, Schildereien, 2 Tischdecken, 1 Kleiderkiste, Butterkarne, Rahmsaß, Ballen, Eimer, 1 Spinnrad zc.,

3 esch. Bohlen, 14 buch. do., 5 tann. Dielen, 4 Weidenholz-Bohlen, verschied. eschene Enden, 1 Hobelbank, 1 Drehbank, versch. Lang-, Schlicht- und Leistenhobel, Spann-, Clup-, Zug- und Kerbsägen, Stemm- und Stecheisen, Stangenbohrer, Drehstangen, Zugnägel zc., reichlich 1000 Pfd. Heu, einige Schinken, einige Seiten Speck und mehrere hier nicht benannte Gegenstände.

Kaufliebhaber ladet ein

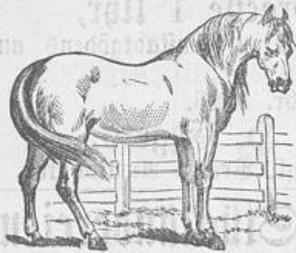
W. Köhler.

Feber, den 16. Februar 1888.

Die Herren Gebrüder Bunt zu Wittmund und Hattersum lassen am



Donnerstag, den 1. März d. J.,  
Vormittags 10 Uhr,  
beim Müller'schen Gasthofs hieselbst:



20 Stück  
2-, 3- und 4-  
jährige

**Pferde,**

butjadinger und hiesige Race,

50 Stück

große und kleine



**Schweine**

öffentlich auf 6monatige Zahlungsfrist verkaufen.  
Wittmund, den 19. Februar 1888.

H. Eggers,  
Königl. Preuß. Auctionator.

Auf den am 5. und 9. März cr. für Herrn  
Müller und Gastwirth Gerrits zu Dythausen ab-  
zuhaltenden Auctionen werden ferner noch

10 Stück große und kleine  
Schweine, darunter ein  
Eber,

30 Stück Hühner,

1 neues Hühnerhaus, 1 Korbsopha, 1  
Spiegelschrank, 1 Eckschrank, 1 Waschtisch,  
1 Sackwagen, 2 Karren, 1 Kinderwagen,  
1 Badewanne, 1 Gartenbank, 6 Garten-  
stühle, Tische, Zimmergeräthschaften aller  
Art, 1 Filtrirfaß, 1 Buttermaschine, 1  
Häckselmaschine, 1 Kornreinigungsmaschine,  
verschiedene Handsiebe, 1 eich. Koffer,  
1 Quantität Biqueure, Cigarren u. s. w.

zum Verkauf kommen.

Wittmund, den 19. Februar 1888.

H. Eggers,  
Königl. Preuß. Auctionator.

**Brandversicherung für Gebäude.**

Zur Neuwahl eines Deputirten für den Distrikt  
Waddewarden Norden ist Termin angesetzt auf den  
1. März d. J., Nachm. 5 Uhr,  
im Bungenstod'schen Wirthshause zu Waddewarden,  
wozu die stimmfähigen Interessenten sich einfinden  
wollen.  
D. z. Kreisdeputirte.

Jeversche Bürger-Todtenkasse.  
**General-Versammlung**  
am Mittwoch, den 29. Februar 1888  
Abends 7 Uhr,

in Abels Wirthshause „zum rothen Löwen“.

Tagesordnung:

1. Rechnungsablage.
2. Neuwahl des Vorstandes.
3. Verschiedenes.

Der Vorstand der jeverschen Bürger-Todtenkasse,  
H. J. Jhnen. C. W. Bonenkamp,  
H. A. Meyer.

**Notifikationen.**

Die Erben des weil. Landwirths Hillern Jhnen  
Dirks zu Osterhusen wollen Theilungs halber be-  
von ihrem weil. Erblasser herrührenden, daselbst an  
der Landstraße belegenen

**Platz.**

bestehend aus

den Wohn- und Wirthschafts-  
gebäuden, einem Obst- und Ge-  
müsegarten und ca. 44 Diemat  
= 25 Sect. 32 Ar 68 □ Wtr  
besten Marklandes,

entweder bei Stücken oder in einem Boote zum An-  
tritt auf nächsten Herbst bezw. 1. Mai k. J. öffentlich  
verkaufen lassen.

Es wird zu diesem Zwecke Termin auf

Donnerstag, den 8. März d. J.,  
Nachmittags 3 Uhr,

im Thiele'schen Gasthofs zu Osterhusen anberaumt,  
wohin Kaufliebhaber mit dem Bemerken geladen wer-  
den, daß die Verkaufsbedingungen 8 Tage vor dem  
Termin in dem Geschäftszimmer des Unterzeichneten  
eingesehen werden können.

Wittmund, den 7. Februar 1888.

H. Eggers,  
Königl. Preuß. Auctionator.

Die diesjährige Versammlung der comb.-Landw.  
Bereine **Lettens, Oldorf, Wüppels, Kaisers-**  
und **Hohenkirchen** findet statt am

Montag, den 27. Februar d. J.,  
Nachmittags 4 Uhr,

in Tiarks Wirthshause zu Warden.

Tagesordnung: 1. Anschaffung von Dampf-  
dreschmaschinen auf genossenschaftlichem Wege (Re-  
ferat); 2. Verkaufsgenossenschaft für Saatgetreide;  
3. Regelung des Getreideverkaufs und Einrichtung  
regelmäßiger Notirungen über locale Preise des Ge-  
treides (Referat); 4. Programm der Breslauer Thier-  
Ausstellung; 5. Bericht über das Versuchsfeld (Re-  
ferat); 6. Wahl des Vorsitzenden.

Hohenkirchen, 1888 Februar 18.

H. Jürgens.

# Die Leinen-, Drell-, Damast- und Wäsche-Fabrik

Specialität:

Aussteuer-Artikel und Herren-Wäsche, Monogramm- und Wappensteinerei,  
von

**H. Raabe jun., Brake, a. d. W.,**

mit goldenen und silbernen Medaillen preisgekrönt,  
gibt ihre Fabrikate zu Fabrikpreisen auch an Private ab, wenn der Auftrag  
20 Mk. übersteigt.

Geschäftsprincip: Nur gute, gediegene, durable Waaren! Rascher, großer Um-  
satz mit kleinem Nutzen!

Mustersendungen franco gegen franco; bei Waarensendungen unter 20 Mk. wird  
das Porto in Rechnung gebracht.

**Vorzüglich gut sitzende Herren-Oberhemden,**

Rücken-, Selbst- oder Patent-Verschluß, pr. Dutz. 30, 36, 42, 48, 54, 60, 66,  
72, 78, 84, 90 bis 150 Mk., in allen Weiten, von 32 bis 50 Cmt.

**Kragen und Manschetten**

in den neuesten Facons und sämtlichen gangbaren Weiten.

**Damen-Wäsche**

jeden Genres, als: Taghemden, Nachtleider, Pantalons, Frisirmäntel, Jupons,  
Negligee-Jacken u. u. von dem Einfachsten bis zu dem Allerlegantesten.

**Fertige Betten und Bettwäsche jeder Art,**

Betttücher, Bettbezüge, Ueberknöpfe, Couverts, Kissen- und Plumeaubezüge in  
einfachster wie in reichster Ausführung.

**Steppdecken,**

mit Baumwolle, Wolle oder Daunen gefüllt, in Baumwolle, Wolle oder Seide.  
Mit und ohne Monogramm.

**Waffel- und Piqueedecken**

mit Fransen, glatt und ausgebogen.

**Altdeutsche Handstickereien,**

Theegedecke, Buffets-, Kaffeetisch- und Arbeitstischdecken, Tafelläufer u. in groß-  
artiger Auswahl.

**Tisch- und Tafeltücher,**

mit und ohne Serbieten, in jeder brauchbaren Größe, allen Qualitäten und  
Preislagen.

**Handtücher jeden Genres,**

von 3 bis 50 Mk. pr. Dutz.

**Leinene Taschentücher in allen Größen u. Qualitäten.**

Leinene Battisttücher, mit und ohne Hohlraum, sowie bestickte Linnontücher  
in jeder Preislage.

Kinderwäsche u. Erstlingsausstattungen in einfacher wie feinsten Ausführung.

Nichtconvenirendes wird bereitwilligst umgetauscht.

Bei Lieferung ganzer Ausstattungen gewähren noch extra Vortheile.

Man verlange Proben mit Preisverzeichnis.

**Adresse: Fabrik Raabe, Brake a. d. W.**



Safety-Bicycle.

# Joh. Wübben,



Gmden, Ostfriesland,

Allein-Vertretung der renommirten Fabriken  
**Hillman, Herbert & Cooper Ltd., Premier Works**

und

**the Sparkbrook Manufacturing Co. Limited**

in **Coventry, England.**

Neue illustrierte Kataloge erscheinen in den nächsten Tagen und kommen darin u. A. wieder verschiedene Neuheiten und Verbesserungen vor. Als hervorragende Neuheit empfehle ich das **Premier Safety Bicycle** (1888er Modell), **extra stark** mit Handbremse etc., ein wirklich **hochelegantes und sicheres Fahrrad**, daher namentlich auch für ältere Herren sehr zu empfehlen. Muster-Bücher auf Verlangen gratis und franco.

Tüchtige Vertreter gesucht. Fahrunterricht wird bereitwilligst ertheilt, auf Wunsch auch nach auswärts  
D. D.

## Oldenburgische Landesbank.

Zu Gemäßheit der Vorschriften des Statuts der Oldenburgischen Landesbank werden die Actionäre der Bank zu der

**neunzehnten ordentlichen General-Versammlung**  
auf **Dienstag, den 27. März d. J.,** Nachmittags 5 Uhr, nach dem Hôtel de Russie zu Oldenburg eingeladen.

**Tagesordnung:** Jahresbericht, Gewinnvertheilung, Entlastungsertheilung für die Direction, Neuwahl zweier Mitglieder des Aufsichtsraths.

Um zum Erscheinen in der Generalversammlung berechtigt zu sein, ist es erforderlich, die Actien — bei Bevollmächtigung zur Stellvertretung auch die Vollmachten — spätestens am 23. März d. J. bei der Oldenburgischen Landesbank zu hinterlegen; doch können die Actien auch bei den Herren von Erlanger & Söhne zu Frankfurt a. Main oder bei dem Herrn E. C. Wenhausen zu Bremen hinterlegt werden.

Oldenburg, 1888 Februar 22.

Der Aufsichtsrath der Oldenburgischen Landesbank.  
**Heumann.**

## Confirmanden = Anzüge

aus gutem, dunklem Buckskin, 14, 15, 16 Mark,

aus prima dunklem Buckskin 21, 22, 23 Mark,

aus feinen Kammgarnstoffen 24 und 25 Mark,

empfehl't unter Garantie guter Arbeit und in dauerhaften Stoffen

**Jever.**

**Franz Cammann.**

Staatlich genehmigte

# XI. Gothaer Geld-Lotterie.

Ein Loos nur

13 252 Geldgewinne.

**3 Mark**  
15 Pf.

11 Loose nur

**31 Mk. 65 Pf.**

Hauptgewinne:

Mk. 50 000

Mk. 5000

Mk. 30 000

Mk. 4000

Mk. 20 000

Mk. 3000

Mk. 10 000

Mk. 2000, 1000

Erste  
Ziehung  
7.  
März  
und  
folgende  
Tage.

Eine Verschiebung der Ziehungsstermine, sowie eine Reduction der Geldgewinne ist absolut ausgeschlossen.

**Loose à 3 Mark** 11 Loose für 31 Mark 65 Pf.,  
15 Pf. sind zu beziehen durch die

Haupt-Agentur von **Julius Beermann, Gotha.**

Bestellungen erbitte umgehend. Für Porto und Listen sind 25 Pf. beizufügen.  
Obige Loose sind auch zu haben bei P. Koeniger in Jever.

Oldenburg, den 22. Februar 1888.

## Geschäfts-Eröffnung.

Den geehrten Einwohnern von Oldenburg und Umgegend mache hiermit die ergebene Anzeige, daß ich am heutigen Tage unter der Firma

### Wilhelm Ramien

— Langestraße 56 — ein

**Tuch-, Manufactur-, Modewaaren- und Ausstener-Geschäft,**

verbunden mit

**Damen-Confection,**

eröffne. — Indem ich das Bestreben habe, nur Stoff guter Qualität zu liefern, verbinde ich damit die Zusicherung mäßigster Preisstellung und ersuche höflichst, mein Unternehmen freundlichst unterstützen zu wollen.

Hochachtungsvoll

**Wilhelm Ramien.**

Unwiderruflich findet nächsten Montag, den 27. Februar, die Ziehung der letzten Lotterie

# U

## der Stadt Baden-Baden statt.

Hauptgewinne im Werthe von Mk. 50 000, Mk. 25 000, Mk. 10 000 zc.  
5000 Gewinne i. W. von Mk. 250 000.

Loose à Mk. 2,10, 10 Stück Mk. 20.—, versendet das General-Debit **Moritzheimer** in **Wiesbaden** und **Baden-Baden**. Für Porto und Gewinnliste sind 25 Pf. beizufügen. Auch sind diese Loose zu haben in **Jever** bei **P. Koeniger**.

## Trockenen Torf.

kohlehaltend, schwer und mittelschwer, gebe ich ab waggon- und fuderweise pro 100 Pfd. 70 Pf. franco Boden.  
H. Eden, Neuestraße.

## Proben

von **Butjadinger Grassaat** liegen beim **Wirth Carl Hinrichs** in **Jever**, a. d. **Schlachte**, aus; auch kann derselbe die Bezugsquelle sowie den Preis angeben.



## Öffentlicher Immobil-Verkauf.

Die der Firma Knurr & Herz hieselbst gehören-  
den, in Nummer 20 dieses Blattes näher bezeichneten

# Immobilien

Kommen am

Dienstag, den 28. d. Mts.,  
Mittags 12 Uhr,  
in Buck's Hotel hieselbst,  
zum zweiten Male zum öffentlichen meistbietenden  
Verkaufsaussage.

In diesem Termine wird bei nur irgend annehm-  
barem Gebote der Zuschlag erteilt werden.

Nähere Auskunft erteilt

D. C o h e n,  
Auctionator.

Sever, den 19. Februar 1888.

Ein in einem Dorfe Severlands belegenes, mit  
Erbchaftsfruggerechtigkeit versehenes

## Wirthshaus

ist unter meiner Nachweisung zum 1. Mai d. J. zu  
verkaufen, oder auch auf ein oder mehrere Jahre zu  
vermieten. Reflectanten wollen sich baldigst bei mir  
melden.

Sever. Theodor Meyer,  
Rechnungssteller.

Auf Mai d. J. habe ich für mehrere Jahre  
zu verpachten:

1. die von Prediger Nickel benutzte Wohnung  
in dem Hause der Ehrentraut'schen Erben  
an der Drostestraße,
2. das im Dannhalm belegene Landstück der  
Freese'schen Erben, groß 2 $\frac{1}{2}$  Matten, zum  
Beweiden.

Pacht Liebhaber wollen sich baldigst bei mir ein-  
finden.

Sever. M. U. Münsen.

**Varel.** Das an der Neuenstraße Nr. 10 hier-  
selbst belegene zweistöckige Wohnhaus nebst Stall und  
großem schönen Lust- und Gemüsegarten habe ich  
zum Antritt auf Mai d. J., event. auch später, unter  
günstigen Bedingungen zu verkaufen. Die Gebäude  
befinden sich im besten baulichen Zustande, und enthält  
das sehr bequem eingerichtete geräumige Wohnhaus  
viele schöne Zimmer.

Kauf Liebhaber wollen sich baldigst an den Unter-  
zeichneten wenden.

W. Weber, Auct.

Zum bevorstehenden Frühjahr empfehle mein  
Lager in kompletten

## Pferdegeschirren

mit Neusilber- und schwarzem Beschlag, sowie Ledernes  
und hanfenes **Adergeschirr** zu äußerst billigen Preisen.  
Was nicht am Lager, wird auf Bestellung so rasch  
wie möglich nach Wunsch angefertigt.

Sever, Schlachtstr., nahe der Schlachte.

H. A b r a h a m s, Sattler.

## Immobilien-Verkauf.

Die Firma Knurr & Herz und Herr Kaufmann  
J. S. Herz zu Sever haben mich beauftragt, zwei  
in Neustadtgödens sehr günstig belegene

# Häuser,

welche zur Zeit von Herrn W. F. Cohen und Wäcker  
Behrens Wwe. bewohnt werden, öffentlich zu ver-  
kaufen.

Citationstermin wird hiemit auf  
Donnerstag, den 1. März d. J.,  
Nachmittags 2 Uhr,

im v. Thünen'schen Gasthose zu Neustadtgödens an-  
beraumt, wohin Kaufliebhaber hiedurch geladen werden.  
Wittmund, den 3. Februar 1888.

H. Eggers,  
Königl. Pr. Auct.

Consum-Verein der Abth. der Oldenb.  
Landw.-Gesellschaft Sever.

## General-Versammlung

am Mittwoch, den 29. Februar cr., Abends 6 Uhr,  
in Buck's Hotel.

Tagesordnung:

1. Darlegung der Jahresrechnung, sowie des  
Rechenschaftsberichts des Vorstandes.
2. Bericht des Aufsichtsrathes über Prüfung  
der Rechnung und Bilanz.
3. Antrag auf Erhöhung des Zuschlags.
4. Neuwahl des Vorstandes.

Der Vorstand.

## Tapeten!

Wir versenden: **Naturell-Tapeten** von 10 Pfg.  
an, **Glanz-Tapeten** von 30 Pfg. an, **Gold-Tapeten**  
von 20 Pfg. an, in den großartig schönsten neuen  
Mustern, nur schweren Papieren und gutem Druck.

**Gebrüder Ziegler**  
in Lüneburg.

Jedermann kann sich von der **außergewöhnlichen**  
**Billigkeit** der Tapeten leicht überzeugen, da Muster-  
karten franco auf Wunsch überallhin versenden.

## Dr. Decker's Augenklinik,

Bremen, Löningsstr. 16.

Sprechst.: 11—1 und 3—4 (9—10 f. Unbemittelte  
unentgeltlich).

Franzenarzt

## Dr. med. H. Burckhardt,

Bremen, Am Wall 126.

Sprechstunden: 11—1 und 3—4.

Redaction, Druck u. Verlag von C. L. Wittker u. Ebbe, Sever.  
— Hierzu 1 Beilage. —

# Beilage

zu Nr. 32 des „Jeverischen Wochenblatts“ vom 25. Februar 1888.

## Notifikationen.

Wegen Sterbefalls meines Pächters B. C. Remmers habe ich das von demselben bewirthschaftete Sandgut hies. noch zum Antritt auf nächsten Mai zu verpachten.

Reflectanten bitte ich, sich zum Unterhandeln baldigst bei mir einzufinden zu wollen.

Horumerstel. F. M. Müller.

## A. Hacke,

Wagenfabrikant in Jauer (Schlesien),

Inhaber der Staatsmedaille für gewerbliche Leistungen,

empfiehlt sein Fabrikat allen hohen Herrschaften von Jever und Umgegend einer geneigten Beachtung.

Mein dortiger Vertreter, Herr Bernh. Ohmstede, Weinh., Jever, bei dem Zeichnungen nebst Preisangabe ausliegen, ist sehr gerne bereit, jede gewünschte Auskunft zu ertheilen und Bestellungen für mich entgegen zu nehmen.

Was meine Leistungen anlangt, so werden nachstehend aufgeführte Herren, die Wagen von mir bezogen haben, gerne bereit sein, zu erklären, daß sie vollständig zufrieden gestellt, ja sogar in ihren Erwartungen weit überiroffen sind:

- St. in, Dr. med., Carolinenstel.
- Fimmen Sn., Holzhändler, das.
- Röben, J. D., Kaufm., Neuenburg.
- Brader, Herm., Landwirth, Moorwarfen.
- Lohe, Reinhard, do., Sanderseedeich.
- Becker, H. M., Proprietair, Jever.
- Brader, J. P., Cigarrenfabrikant, Oldenburg.
- Groeneveld, Landwirth, Hinte.
- Ulrichs, Gastwirth, Splitt b. Esens.
- Schelten, Joh., Landwirth, Deich- und Sielrott b. Emden.
- Graepel, Gust., Kaufmann, Rüsterstel.
- v. Hobe, Kaufmann, Bewsum.
- Burchards, Gerh., Landwirth, Annenburg.
- Janssen, Heinr., Proprietair, Hooftiel.
- Serdes, Dr. med., Jever.
- Kock, Pferdehändler, Wiarden.
- Ohmstede, Eduard, Landwirth, Horum.
- Peters, Bernh., do., Neufriederikengroden.
- Vielhaad, C., Hotelier, Jever.
- Becker, R. M., Landwirth, Seriem.
- Dittmar, Dr. med., Wilhelmshaven.
- Dünen, Anton, Gemeindevorsteher, Förrien.
- Peters, Gebr., Kaufl., Mariensiel.
- Dnken, Herm., Landwirth, Edoburg b. Waddew.
- Meenen, Peter, do., b. Altgarnsstel.

2c. 2c.



Diejenigen, welche sich zur Gründung eines Priegervereins interessiren, wollen sich am Sonntag, den 26. d. Mts, Abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr, in Ohmstede's Wirthsstube in Fedderwarden einfinden.

## Zur Confirmation

empfehle

schwarze Cachemire, 110 Ctm. br., 1,40 Mt.,

Meine Woll:	"	"	"	"	1,75 "
"	"	"	"	"	2,— "
"	"	"	"	"	2,25 "
"	"	"	"	"	2,75 "
"	"	"	"	"	3,20 "
"	"	"	"	"	3,50 "
"	"	"	"	"	3,75 "

sowie sämmtl. Neuheiten in Fantasiestoffen.  
Jever. Robert Altona.

## Das Bettfedern=Lager

von Robert Altona

empfiehlt in geruchfreier, doppelt gereinigter Waare:

graue Wildfedern,	Pfd.	0,60 Mt.,
" Entendannen,	"	1,40 "
weiße Kupffedern,	"	2,50 "
" Halbdaunen,	"	3,— "
" $\frac{3}{4}$ -Daunen,	"	4,— "
" prima Daunen	"	5—6 "

sowie sämmtliche Bettstoffe.

## Zur Confirmation

empfehle

- Vorhemde, Kragen und Manschetten.
- Shlipse und Cravatten.
- Handschuhe in Glacee, Seide u. Zwirn.
- Neuheiten in Rüschen.
- Gestr. Röcke und Filzröcke.
- Halbwollene Röcke, 50, 60, 75, 80 Pf.
- Corsets in größter Auswahl.

J. W. Schleemilch,  
Neuestraße.

## Neue Phaetons,

darunter die vielbeliebten Amerikaner, sowie Selbstfahrer und vollsitzige, elegant und dauerhaft gearbeitet, stehen zum billigsten Preise zum Ankauf fertig.

Sillenstede. Friedrich W. Popken.

Alle, welche mir noch aus Rechnung schulden, werden nunmehr ersucht, bis zum 15. März Zahlung zu leisten.

L. Troughon Wwe.

Marshall Sons & Co. weltberühmte

## Locomobilen und Dampfdreischmaschinen,

von denen bereits über 2400 Stück allein in Deutschland arbeiten, empfehle unter Garantie der Güte  
Bisheriger Absatz der Fabrik von Dampfmaschinen und Dreschmaschinen über 23 000.

Die Maschinen sind mit den neuesten durch Marshall's patentirten Verbesserungen versehen und  
aus dem besten Material gearbeitet. — Bei Beginn meiner Agentur vor 15 Jahren gelieferte Ma-  
schinen sind noch im Betriebe. — Ueber 250 der Fabrik verliehene goldene und silberne Medaillen  
beweisen die Anerkennung der Vorzüglichkeit dieser Maschinen. — Mit Catalogen und jeder weiteren An-  
kunft stehe ich gern zu Diensten.

J. Graepel jr., Agent, G m d e n.

Zur bevorstehenden Frühjahrsaison und namentlich zu Braut-Aussteuern empfehle mein reichhaltige



## Möbel-Magazin.



Dasselbe bietet beständig die größte Auswahl moderner, eleganter Zimmereinrichtungen in Nußbaum  
Mahagoni und Eichenholz zc. Ferner alle Möbel für den einfachen Haushalt in bester Arbeit, sowie Lackirte  
Tannenholz-Möbel, billige Rohrstühle und Küchenmöbel. Für die Dauerhaftigkeit meiner Möbel übernehme  
die Garantie, und sind die Preise äußerst niedrig gestellt.

Fever, Schlachtstr.

Fritz Affeier jun.

## Mauersteine

der Hooftfelder Ziegelei billigt, auch franco Baustelle.  
G. F. Fooken.

## Zur Confirmation

empfehle ich nachstehende Artikel als wirklich billig:  
gute halbwollene Cachemirs  
von 60—160 Pf.,  
gute reinwollene Cachemirs  
von 2—4,50 Mk.,

134 Cw. br. schwere dunkle Buckskins  
von 3 Mk. an,  
schwere dunkle Anzüge  
von 14—20 Mk.

H. H. Hillerns,  
Feddwarden.

## Reizende Neuheiten in Schürzen und Mützen

sind in großer Auswahl wieder eingetroffen und  
empfehle solche zu recht billigen Preisen.

Feddwarden. H. H. Hillerns.

## Künstliche Zähne

werden nach der neuesten Methode in eleganter  
und solider Ausführung von 3 Mk. an  
eingesetzt, sowie sämtliche Operationen von  
Mund- und Zahnkrankheiten schmerzlos aus-  
geführt.

Magister Josef Siegerer,  
Fever, alter Markt.  
Sprechstunden außer Mittwoch täglich.

## Alte Oldenb. Briefmarken,

nur seltene, kaufe fortwährend, zahle hohe Preise.  
Grüne zahle 2 bis 3,50 Mk.

Oldenburg. Carl Müller, J. G. Köster Nachf.

## Barthiewaaren-Geschäft Fever.

Das Herren-Garderobe-Lager, welches in der  
letzten Woche ankam, ist jetzt eingetroffen und kann  
ich spottbillig empfehlen:

Herren- und Confirmanden-Anzüge, Kinder-  
Anzüge, einzelne Jaquets, Hosen, Sommer-  
Ueberzieher, Sommer-Baletots, schwere weiß-  
engl. Leder-Hosen, Kürschaff-Hosen zc. zc.

Eli Frank.

Bemerke noch, daß ich die Absicht habe, zum  
nächsten Frühjahr von hier fortzuziehen und stelle  
deshalb mein sämtliches Lager in Manufactur- und  
Schuhwaaren zc. zu außergewöhnlich billigen Preisen  
zum Verkauf. D. D.

## Bescabend in Lettens.

Am Dienstag, den 28. Febr., Abends 6 1/2 Uhr,  
in Habben's Gasthause. D. B.

Alle Gemüse- und Blumensämereien, früheste Pabst-  
und Zuckererbisen, Pflanzbohnen, echte Sorten, empfehle  
Fever. A. Ahls, Gärtner.

Einige ältere Jahrgänge des Kaiser'schen Wörter-  
legicons, große starke Quartbände, fehlen uns seit  
längerer Zeit. Um Rückgabe der Bücher bitten  
C. S. Mettler & Söhne.

Hiermit warne ich jeden, meiner Frau zu borgen,  
da ich auf keinen Fall Zahlung leisten werde.  
Sander-Altenhof. Joh. Hinr. Janßen,  
Schmiedemeister.

## Zugelaufen.

Ein brauner kurzhaariger Hund mit abgestumpfter  
Nuthe. Eigenthümer kann denselben gegen Erstattung  
der Kosten bei mir abfordern.

H. Folkers, Feddwarden.

Für die Ersparungscasse habe ich noch viele  
Gelder, darunter große Summen, auf Landhypothek  
zu belegen.

Fever, den 21. Februar 1888.

K r a h n s t ö b e r.



## Gesucht.

Auf sogleich Zimmergesellen, die auch mauern können, bei Neubau.

H. Giltz, Fedderwarden.

Auf Ostern oder Mai ein Lehrling. D. D.

Ich kann noch mehreren Knechten und Mägden gute Herrschaften nachweisen, auch suche ein gutes Küchenmädchen gegen hohen Lohn.

Schaar. Frau Uptz, Gefindemäckerin.

Suche gegen den 1. Mai d. J. ein ordentliches Dienstmädchen.

Hornmerfel. Kruse, Gastwirth.

## Gesucht.

Auf Mai ein junges Mädchen.

Hartwig Graepel,  
Minser-Norder-Altendeich.

## Gesucht.

Auf sofort oder zum 1. März ein Knecht von 16—17 Jahren, der Lust hat, das Schifferhandwerk zu erlernen. Näheres ertheilt

J. Haak, Gärtner in Jever.

## Gesucht.

Auf Mai ein Mädchen von 17 bis 18 Jahren.  
Kirchhofstr. Frau Marianne Minßen.

Auf sofort ein zuverlässiger Arbeiter für's ganze Jahr; derselbe muß jedoch bei mir übernachten und melken können.

Bant, Neuende. J. D. Lüken.

An allen Plätzen kann gesittirten Herren mit ausgebreiteter Bekanntschaft lohnende Beschäftigung nachgewiesen werden. Offerten werden durch Büttner & Winter in Oldenburg unter A. Z. erbeten.

## Gesucht.

Ein Malergehülfe.

J. U. Carstens, Lettens.

## Zu verkaufen.

100 Kilo besten Grassamen,  $\frac{1}{2}$  Kilo 20 Pfg. Waddens, Butjadingen.

A. Weser.

## Zu verkaufen.

Schöne 5 Wochen alte Ferkel.

Accumer Mühle. F. D. Harms.

Eine fahre Kuh habe gegen ein niedriges Entersbeest zu vertauschen.

Rüsterfel. C. Schäfer.

## Zu verkaufen.

Eine fünfjährige dunkelbraune trachtige Stute.  
N. Kannen, Grappermdns.

## Zu verkaufen.

Zwei echt hiesige Marschschafe, die zum zweiten Mal Lämmer werfen.

Mennhausen. Herm. Harms.

## Zu verkaufen.

Zwei fette Ochsen.

Sandelerburg. Joh. Borchers.

## Zu verkaufen.

Eine **Rosmühle**, Durchmesser der Steine 1 Mtr., eine **Buttermaschine** nebst Göpel für Pferdebetrieb, einfach und dauerhaft.

Woppentkamp b. Boßhorn. H. G. Thien.

Habe noch 1 oder 2 im März kalbende Kühe zu verkaufen.

S. Memmen,  
Hohenkircher-Sietwendung.

## Zu verkaufen.

Einige Ferkel, fünf Wochen alt.

Fedderw.-Grodens. Wwe. Thomssen.

## Zu verkaufen.

20—30 000 Pfd. bestes Landheu, bei 100 Pfd., gegen Baar.

L. Thomssen,  
Sillensteder Depenhäusen.

**Zu verkaufen oder zu vertauschen:**  
drei tiefige Entersbeeste. Näheres bei  
C. Frerichs zu Fedderwarder-Grodens.

## Zu verkaufen.

Ein neuer, noch ungepolsterter

## Phaeton

zu billigem Preise.

Jever.

Theodor Meyer.

## Zu verkaufen.

Schöne Säeböhlen. Preis: 4800 Pfd. für 300 Mark p. C.

Fr.-Aug.-Grodens.

H. Gerdes.

## Zu kaufen gesucht.

1 gebrauchter 4rädriger Handwagen. Offerten unter Nr. 26 in der Exped. d. Bl. abzugeben.

## Zu verkaufen.

Eine Ausgang Mai kalbende Kuh und ein gutes Kuhentz; am liebsten erstere gegen eine hochtragende Kuh oder Beest zu vertauschen.

Bült an der Hohenkircher Sietwendung.

Gerh. Kollmann.

Habe einen schönen sprungfähigen Eber, edler Abstammung, zu verkaufen. Auch empfehle einen dergleichen zum Decken.

Gr.-Strüchhausen, im Febr. 1888.

R. Schipper.

Auf Mai habe eine freundliche Stube nebst Schlafstube mit oder ohne Möbeln zu vermieten.

Aug. Solaro, Jever.

Die zum Nachlasse des weil. Schuhmachermeisters J. C. Andree gehörige, an der Steinstraße belegene Nebenwohnung, enthaltend zwei Stuben, Küche und Bodenraum, ist auf Mai noch zu vermieten.

Jever.

Theodor Meyer.

Die z. J. von dem Weber Klusmann benutzte Wohnung an der Drostensstraße habe ich auf Mai noch zu vermieten.

Jever.

Theodor Meyer.

## Zu vermieten.

Auf Mai eine Wohnung. Auch kann ich Werkstätte oder Scheune dabei geben.

H. Gooßmann,  
a. d. Slachte.

## Zu vermieten.

Eine Wohnung mit Gartengrund.

F. Post, Oldorf.

Ein jüngerer Schüler kann noch zu Ostern freundliche Aufnahme bei mir finden.

Pastorin Schmidt, Jever.



## Tanz- und Anstands-Unterricht.

Sengwarden, bei Frau Hedden.

Einem verehrl. Publikum die ergebene Anzeige, daß ich daselbst einen Tanz-Cursus eröffnen werde. Der Unterricht umfaßt sämtliche Kundtänze, Française, Cotillon, Polonaise, sowie Körperhaltung. Herr Ihnen nimmt Anmeldungen entgegen.

F. Runge, Tanzlehrer.

## „Marshall-Wagenbitter“

von Runge & Doden, Leer,

ein sehr bewährtes Mittel gegen Magenschmerzen und Appetitlosigkeit. Vorräthig bei

Carl Albers, Hohenkirchen.

H. Peters, Keepsholt.

G. Eggers, Sengwarden.

H. G. Otten, Feber.



Zur Ausführung schmerzloser Zahn-Operationen nach der neuesten Methode, ohne die geringste Gefahr, sowie zum Einsetzen künstlicher Zähne u. s. w. bin ich jede Woche Dienstag in meiner Filiale Feber, am alten Markt im Hause des Hrn. Danzig, anwesend von Morgens 7 Uhr bis Abends 6 Uhr.

Wilhelmshaven. A. Kramer, Zahntechniker.

## Öffentliche Versammlung

am Sonntag, den 26. Februar, Abends 6 Uhr,

im Saale des Herrn Brunstermann am Bahnhof. Tagesordnung: Die gegenwärtige politische Lage in Deutschland. Referent: Herr P. Hug aus Bant. Zu zahlreichem Besuch ladet ein der Einberufer.

## Herzogl. Baugewerkschule

errichtet 1831. Holzminden damit verbunden  
Maschinen-, Mühlenbau- u. Müllerschule  
Soms. 16. Apr., Wte. 5. Nov. Pensionat. Dir. G. Haarmann.

## Unentgeltlich



versende Anweisung nach 13jähriger approbirter Heilmethode zur sofortigen radicalen Beseitigung der **Trunksucht**, mit, auch ohne Vorwissen, zu vollziehen, unter Garantie. — Keine Berufsstörung! Adresse: **Privatanstalt für Trunksuchtleidende in Stein-Säckingen** (Baden). — Briefen sind 20 Pf. Rückporto beizufügen.

## Zu beachten!

Ertheile Unterricht auf sämtlichen Blas- und Streich-Instrumenten. Sämtliche Bögen werden fein und sauber bezogen, auch kleine Reparaturen ausgeführt.

J. Medrow, Musiker, Wasserportstr.

Alle, die mir einen schlechten Ruf gemacht, werden hiermit vor weiterer Verbreitung gewarnt, auch sichere Demjenigen, der mir den Aufbringer des Gerüchtes so zur Anzeige bringt, daß ich ihn gerichtlich belangen kann, eine Belohnung zu.

Diensthnecht Johann Bloom,  
Hamshausen bei Lettens.

## HAMBURG-AMERIKANISCHE PACKETFAHRT-ACTIEN-GESELLSCHAFT.

Directe deutsche Postdampfschiffahrt



von Hamburg nach Newyork  
jeden Mittwoch und Sonntag,  
von Havre nach Newyork  
jeden Dienstag,  
von Stettin nach Newyork  
alle 14 Tage,  
von Hamburg nach Westindien  
monatlich 4 mal,  
von Hamburg nach Mexico  
monatlich 1 mal.

Die Post-Dampfschiffe der Gesellschaft bieten bei ausgezeichnetester Verpflegung, vorzügliche Reisegelegenheit sowohl für Cajüts- wie Zwischen-decks-Passagiere.

Nähere Auskunft ertheilt: (Nr. 258.)

Die Direction in Hamburg, Deichstr. 7.

## Die Wollgarnspinnerei und Beiderwandweberei

von Karl Dörge in Osterode a. S.

empfiehlt sich zur Anfertigung von Rockbeiderwand, Körper und Kleiderzeugen aus Wolle, Beinlängen und Stricklumpen.

Zur Bequemlichkeit meiner geehrten Kunden habe ich bei Herrn J. S. Frerichs in Hooftiel eine Annahmestelle errichtet. Proben sind bei genanntem Herrn anzusehen, und ist derselbe zu jeder weiteren Auskunft gerne bereit.

Hochachtend

Karl Dörge, Osterode a. S.

Um Näharbeit bittet freundlichst  
Feber, Bahnhofstr. Frau Duden.

## Geburts-Anzeigen.

Gottes Güte erfreute uns heute durch die Geburt eines gesunden Töchterchens.

Pastor Müller und Frau,  
Auguste, geb. Iben.

Delmenhorst, den 23. Febr. 1888.

Durch die glückliche Geburt einer Tochter wurden erfreut

J. S. Thörwächter und Frau,  
geb. Iben.

Harzburg, den 20. Februar 1888.

## Todes-Anzeigen.

Heute Morgen verstarb unsere liebe

Louise

im Alter von 7 Jahren.

W. Köhler und Frau.

Feber, 1888 Februar 24.

Statt Ansagens.

Theilnehmenden hiermit die traurige Nachricht, daß mein lieber, guter Chemann und Vater, und unser theurer Sohn, der Hausmann

Bernhard Cornelius Kemmers,

in dem kräftigen Mannesalter von 30 Jahren diese Nacht 1 Uhr durch einen sanften Tod von seinem langen Leiden erlöst wurde.

Dieses gewidmet mit der Bitte um stille Theilnahme von

den schwergeprüften Angehörigen.

Hornumerfiel, den 22. Februar 1888.

Die Beerdigung findet am 29. Februar, Nachm. 3 Uhr, auf dem Friedhofe zu Oldorf, vom Sophienstifte zu Feber aus um 1 1/2 Uhr statt.